

	<p>Objekt: Marshall 626</p> <p>Museum: Mähdrescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de</p> <p>Sammlung: Prospektarchiv Marshall</p> <p>Inventarnummer: PMD00728</p>
--	---

Beschreibung

Es handelt sich um die englische Ausgabe des Prospekts.

Der Grain Marshall 626 wurde in den frühen 1950er-Jahren vorgestellt.

Bei diesem gezogenen Mähdrescher verließ Marshall das Konzept des Straight-Through-Designs. Das Dreschwerk war knapp unter einem Meter breit und damit deutlich schmaler als bei den anderen Mähdreschern von Marshall. Beim 626 ging Marshall auch zur Verwendung von Hordenschüttlern über.

Die Konstruktion des Schneidetisches wurde ebenfalls geändert. Das Erntegut wurde nun über zwei kurze Schnecken zum kurzen Fördertuch gebracht, das die Zuführung zum Schrägförderer mit Ketteneinzug übernahm.

Wie die anderen Grain Marshall war auch das Modell 626 als Linksschneider konstruiert. Dafür hatte er den Absackstand auf der rechten Maschinenseite. Ein Hilfsmotor für den Antrieb war verfügbar. Dieser war ebenfalls auf der rechten Maschinenseite hinter dem Absackstand angeordnet.

Technische Daten: Grain Marshall 626

Schneidwerksbreite: 2,0 Meter

Durchmesser Dreschtrommel: 460 mm

Breite Dreschtrommel: 915 mm

Anzahl Hordenschüttler: 4

Siebfläche: 1,6 qm

Korntankinhalt: Absackend

Motorleistung: 20 PS Ford- Hilfsmotor

Fahrtrieb: gezogener Mähdrescher

Produktionszeitraum: min. 1952 - 1954

Stückzahl: k. A.

Das Prospekt hat die Kennnummer 2709

Grunddaten

Material/Technik:

Papier/Dreifarbendruck

Maße:

260x205 mm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1952-1954
	wer	Marshall, Sons & Co. Ltd.
	wo	Gainsborough

Schlagworte

- Erntetechnik
- Landtechnik
- Maschine
- Mähdrescher
- Werbeprospekt

Literatur

- A. Benedetti, P.G. Laverda, A. Kühnstetter (2017): Combines around the world. Breganzs